Paul Winter Schule Neuburg

© **Behnisch** Architekten **ALN** Architekturbüro Leinhäupl+Neuber Arbeitsgemeinschaft

Mit dem Bau aus den 1960er Jahren hat das neu gestaltete Schulgebäude in Neuburg an der Donau nichts mehr zu tun. Sieben Jahre Bauzeit führten im Ergebnis zu einem Neubau, der alles bietet, was Schülerinnen und Schüler für erfolgreiche Schuljahre benötigen.

Weitläufig in einen Südhang hineingebaut erstreckt sich der an der Fassade mit Holz verkleidete Bau. 48 Millionen Investition ermöglichten den architektonischen Quantensprung. Zusätzlich zum schulischen Raumprogramm umfasst die Schule eine Sporthalle, Außensportflächen, eine Mensa und Räume für die Ganztagsbetreuung sowie freien flexiblen Raum – ganz im Sinne eines „Klassenhauses“, welches sich die Pädagogen der Schule gewünscht hatten.

Entlang der linear ausgerichteten „Schulstraße“ reihen sich die Bereiche aneinander – offen und dennoch behaglich, denn für die perfekte Raumakustik sorgen maßgeschneiderte Fural-Akustikpaneele, die außerdem auch den Nachhaltigkeitskriterien entsprechen und entsprechend der Gebäudeanforderungen langlebig sind.

Objektdaten

Perforation	Rg 2,5-16%
Farbe:	NCS S1002-Y FS matt (Sonderfarbe), Parzifal
Fläche Metalldecke:	213 m²
System:	KLK Klemmsystem
Funktion:	Akustik, Design, Wärme - Kälteschutz









